

Angaben zur Leistungsfähigkeit des Betriebes

(§ 13 Abs. 1 Nr. 1 PBefG)

Stand vom _____

Name, Vorname	Firmenbezeichnung
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Anschrift (PLZ, Ort, Straße, Haus-Nr.)	
<input type="text"/>	
Telefon	
<input type="text"/>	

Hinweis zur Datenerhebung

Nach § 12 Abs. 2 PBefG sind dem Genehmigungsantrag Unterlagen beizufügen, die ein Urteil über die Sicherheit und Leistungsfähigkeit des Betriebes ermöglichen. Dies kann durch diese Anlage zum Antrag erfolgen. Falls Sie nicht bereit sind, diese Angaben zu machen, müssen Sie durch andere geeignete Unterlagen belegen, dass Ihnen das für die Betriebseinrichtung und Betriebsfortführung erforderliche Kapital tatsächlich zur Verfügung steht.

1. Vermögensübersicht¹

Aktiva	
Anlagevermögen:	EUR
a) Grundstücke (verkehrswert)	_____
bebaut	_____
unbebaut	_____
b) Gebäude (Verkehrswert)	_____
c) Fahrzeuge	_____
d) Betriebseinrichtung:	
Maschinen	_____
Büroausstattung	_____
e) Sonstiges	_____
Umlaufvermögen:	EUR
a) Vorräte:	
Treibstoffe	_____
Reifen	_____
Ersatzteile	_____
Werkzeuge	_____
Material	_____
b) Forderungen aus Leistungen	_____
c) sonst. Forderungen	_____
d) Anteile, Wertpapiere	_____
e) Bankguthaben	_____
f) Kassenbestand	_____
g) Sonstiges	_____
Summe Aktiva	_____

Passiva	
Langfristige Verbindlichkeiten:	EUR
a) Grundschulden	_____
b) Hypotheken	_____
c) langfristige Darlehen	_____
d) Sonstiges	_____
Sonstige Verbindlichkeiten:	EUR
a) kurzfristige Darlehen, Kredite	_____
b) Wechselschulden	_____
c) Steuerschulden	_____
d) Versicherungsschulden	_____
e) Beitragsschulden	_____
f) Lieferantenverbindlichkeiten	_____
g) Sonstiges	_____
Kapital:	EUR

Summe Passiva	_____

Bestätigung eines Wirtschaftsprüfers oder einer Wirtschaftsprüferin oder eines oder einer anderen Angehörigen der steuerberatenden Berufe. Die Richtigkeit der Angaben wird bestätigt.

Ort, Datum _____

Unterschrift des/der Antragstellers/in _____

¹ Vermögenswerte und Verbindlichkeiten des Ehegatten oder der Ehegattin sind nur anzugeben, wenn Gütergemeinschaft besteht.

2. Sonstige Auskünfte

a) Ehelicher Güterstand: gesetzlich (Zugewinnngemeinschaft) seit _____
Gütertrennung seit _____
Gütergemeinschaft seit _____

b) Haben Sie eine Bürgschaft geleistet? (wenn ja, in welcher Höhe)? _____

c) Können Sie im Bedarfsfall weitere Sicherheiten oder Bürgschaften stellen? (ggf. erläutern)

d) Sind Sie/Ihre Ehefrau/Ihr Ehemann im Schuldverzeichnis eingetragen? Nein Ja
Wurde eine Versicherung an Eides statt abgegeben? Nein Ja
(Amtsgericht/Datum/Aktenzeichen)

Wurde ein entsprechender Haftbefehl erlassen? Nein Ja
(Amtsgericht/Datum/Aktenzeichen)

Wurde gegen Sie eine Zwangsvollstreckung betrieben? Nein Ja
(Amtsgericht/Datum/Aktenzeichen)

3. Fahrzeugliste

Folgende Fahrzeuge sollen für die Personenbeförderung eingesetzt werden:

Kennzeichen	Hersteller, Typ	Erstzulassung	Sitz-/Stehplätze	Kaufpreis (EUR)	Zeitwert (EUR)
_____	_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____	_____

4. Fahrzeugfinanzierung

Die Finanzierung erfolgt durch:

Eigenmittel Darlehen Kredit Leasinggeschäft

Bitte Unterlagen beifügen, wie z. B. Darlehens-, Kreditzusagen, Leasingbedingungen

5. Liegen besondere Umstände vor, die das Betriebsergebnis beeinflussen können? (Auftragszusagen usw.)

Ich bin darauf hingewiesen worden, dass unrichtige Angaben zur Rücknahme der Genehmigung führen können (§ 25 Abs. 2 Satz 1 PBefG).
Ich versichere, dass ich die Angaben nach bestem Wissen richtig und vollständig gemacht habe.

Hinweis nach dem Datenschutzgesetz:

Die Datenschutzerklärung können Sie online auf www.landkreis-augsburg.de/fahrerlaubnisbehoerde einsehen.

Bitte beachten Sie, dass ohne Ihre Angaben der Antrag nicht bearbeitet werden kann. Rechtsgrundlage hierfür ist das Personenbeförderungsgesetz (PBefG).

Ort, Datum

Unterschrift des/der Antragstellers/in